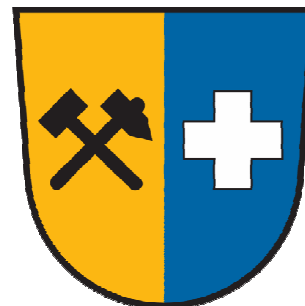


MITTEILUNGEN

DER GEMEINDE

GITSCHTAL

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at



Weißbriach, 13.12.2016
www.gitschtal.gv.at

I N H A L T

Errichtung einer Bücherecke – Information	Seite 2
Öffnungszeiten Sparmarkt Weißbriach.....	Seite 2
Ordinationszeiten – Dr. Peter Steiner.....	Seite 3
Information – Sichtbarkeit in der dunklen Jahreszeit	Seite 3
Vorankündigung - Faschingssitzungen	Seite 5
Weihnachtsgrüße AVS.....	Seite 5
Weihnachtsgrüße	Anhang
Abfahrplan 2017.....	Anhang

Information – Errichtung einer Bücherecke

Unter dem Motto „Weitergeben statt wegwerfen“ hat die „Gesunde Gemeinde“ Gitschtal auf Initiative einiger Elternteile eine „fliegende“ Bücherecke ins Leben gerufen.

Hier besteht die Möglichkeit, **kostenlos, für Jung und Alt überzählige bzw. gut erhaltene Bücher, abzugeben bzw. sich mit neuem Lesestoff einzudecken.**

Ziel ist es, Kontakte zu knüpfen und regelmäßige Begegnungen zu initiieren.

LESEN verbindet Menschen!

Im November 2016 wurde die „fliegende Bücherei“ fertiggestellt. Die neu errichtete Bücherecke finden Sie im Eingangsbereich zur Musikschule Gitschtal / Reisebüro Wastian und ist für jeden frei zugänglich.

Öffnungszeiten Sparmarkt Weißbriach

24. Dezember 2016	07.00 – 12.30 Uhr
25. Dezember 2016	geschlossen
26. Dezember 2016	07.00 – 12.30 Uhr
27. Dezember 2016	07.00 – 18.00 Uhr
28. Dezember 2016	07.00 – 18.00 Uhr
29. Dezember 2016	07.00 – 18.00 Uhr
30. Dezember 2016	07.00 – 18.00 Uhr
31. Dezember 2016	07.00 – 12.30 Uhr
01. Jänner 2017	geschlossen
02. Jänner 2017	07.00 – 18.00 Uhr
03. Jänner 2017	07.00 – 18.00 Uhr
04. Jänner 2017	07.00 – 18.00 Uhr
05. Jänner 2017	07.00 – 18.00 Uhr
06. Jänner 2017	geschlossen

Die Mitarbeiter des Sparmarkt Weißbriach wünschen
allen Kunden eine besinnliche Adventzeit.



Ordinationszeiten – Dr. Peter Steiner

Liebe Patientinnen und Patienten!

Vom 27. bis zum 30. Dezember 2016 ist die Ordination wegen Urlaubs geschlossen.

Am Samstag, den 31. Dezember 2016 und am Sonntag, den 01.01.2017 haben wir Bereitschaftsdienst.

Ab dem 03. Jänner 2017 gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag	08:00 bis 12:00 Uhr	
Dienstag	08:00 bis 12:00 Uhr	
Mittwoch		16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 12:00 Uhr	
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr	

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag Medikamentenausgabe und Notfälle bis 12.30 Uhr.

Das Dr. Steiner Team wünscht eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gesundes und zufriedenes Jahr 2017!

Information – Sichtbarkeit in der dunklen Jahreszeit

Mach dich GLITZER! - Jetzt ist die gefährlichste Zeit für Fußgänger: KfV Straßenaktion für mehr Sicherheit in der dunklen Jahreszeit!

Sehen und gesehen werden ist für alle Verkehrsteilnehmer in der dunklen Jahreszeit das Um und Auf.

Auffallend, hell und vor allem reflektierend – das ist die neue Straßenaktion des KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit). Die Bevölkerung soll daran erinnert werden, wie wichtig gut sichtbare Kleidung gerade in den dunklen Wintermonaten ist. Denn jetzt, in den dunklen, kalten Monaten, ist es auf Österreichs Straßen für Fußgänger besonders gefährlich. 1.225 Fußgängerunfälle ereigneten sich in Österreich 2015 bei schlechten Sichtverhältnissen, wie Dämmerung oder Dunkelheit bzw. schlechter Straßenbeleuchtung, mehr als die Hälfte davon in den Monaten Oktober bis Jänner.

6 Fußgängerunfälle pro Tag bei schlechter Sicht

Das bedeutet, dass in diesen Monaten sechs Fußgänger pro Tag bei schlechter Sicht verunfallten. „Gerade im Herbst und Winter sind Fußgänger und Radfahrer nur schwer erkennbar. Durch das Tragen von sichtbarer, heller Kleidung und Reflektoren kann das Unfallrisiko um beinahe 50 Prozent gesenkt werden“, erläutert **DI Klaus Robatsch, Bereichsleiter Forschung & Wissensmanagement im KfV.**

Sicherheitsrisiko: 50 Prozent der Kinder im Straßenverkehr zu dunkel gekleidet!

Einem besonderen Risiko sind die jüngsten Verkehrsteilnehmer ausgesetzt. Oft legen Kinder ihren Schulweg – ob als Fußgänger oder Radfahrer – im Dunkeln zurück und

sind darüber hinaus aufgrund ihrer Größe sowie ihres oft unvorhersehbaren Verhaltens eine große Risikogruppe für Unfälle. Knapp 50 Prozent der Kinder sind zu dunkel gekleidet. Ein Drittel der Kinder trägt darüber hinaus trotz dunkler Kleidung keine Reflektoren, Warnwesten werden nur von etwa 3 Prozent der Kinder getragen. Generell kann man sagen, dass je älter das Kind ist, desto weniger ist es mit Reflektoren & Co ausgestattet. Im Erwachsenenalter sinkt die Bereitschaft sich sichtbar zu kleiden weiter ab. 72 Prozent der Personen zwischen 25 und 64 Jahren tragen weder gut sichtbare Kleidung noch Reflektoren.

Sichtbarkeit=Sicherheit

Schuld an der oftmals schlechten Erkennbarkeit von Fußgängern und Radfahrern ist, dass sich bei Dämmerung und im Dunkeln die Fähigkeit des menschlichen Auges, Objekte wahrzunehmen, erheblich verringert. Autofahrer können daher besonders Fußgänger im Dunkeln nur sehr schlecht erkennen und daher erst spät reagieren. Ein Fußgänger mit reflektierender Kleidung ist bei Abblendlicht vom Autofahrer bereits aus rund 150 Metern Entfernung deutlich zu erkennen – ein dunkel gekleideter erst aus etwa 20 bis 30 Metern. „Fußgänger sehen zwar hell beleuchtete Kraftfahrzeuge bereits von weitem, aber es ist ein Irrtum zu glauben, dass man in der Dämmerung oder im Dunkeln von Fahrzeugenkern ebenfalls automatisch wahrgenommen wird – egal wie gut sichtbar man sich selbst fühlt“, so Robatsch.

Sicherheitstipps des KFV für die dunkle Jahreszeit:

- Die Kleidung von Kindern aber auch Erwachsenen soll so hell wie möglich sein.
- Schultaschen und Rucksäcke sollen auffällige, helle Farben haben und mit reflektierenden Elementen ausgestattet sein.
- Reflexmaterialien sollen in der Höhe des Streuwinkels des Abblendlichtes getragen werden. Bei Kindern sollte der ganze Körper, von den Schuhen bis zum Oberkörper, reflektierende Elemente aufweisen.
- Reflektoren sollen rundum strahlen, um Fußgänger auch seitlich sichtbar zu machen.
- Reflektierende Kleidung alleine nützt nichts, wenn man sich nicht sicherheitsbewusst verhält. Fußgänger sollen daher immer Blickkontakt mit dem Autofahrer halten.
- Fahrzeuglenker sollen insbesondere nach Einbruch der Dämmerung im Bereich von Schulen, Einkaufszentren oder Märkten mit erhöhter Aufmerksamkeit fahren.

Wenn Fußgänger eine Straße queren, soll das insbesondere nach Einbruch der Dunkelheit nur an gesicherten Stellen geschehen. Ampelanlagen, Schutzwege, Über- und Unterführungen bieten zumindest ein Mindestmaß an Sicherheit.

Vorankündigung – Faschingssitzungen in St. Lorenzen/G.

Die Faschingssitzungen in St. Lorenzen/G. finden alle vier Jahre ein paar Wochen vor dem Faschingssonntag statt. Im Jahr 2017 ist es wieder soweit und die Lachmuskeln werden wieder angespannt.

Am Sonntag, den 05.02.2017 findet für alle Pensionistinnen/Pensionisten aus unserem Tal eine Vorstellung um 15:00 Uhr im Feuerwehrhaus St. Lorenzen/G. statt. Eintritt: freiwillige Spende

Die Faschingssitzungen finden an folgenden Terminen statt:

Freitag, 10.02.2017	Samstag, 11.02.2017
Freitag, 17.02.2017	Samstag, 18.02.2017
Freitag, 24.02.2017	Samstag, 25.02.2017

jeweils ab 20:00 Uhr im Feuerwehrhaus in St. Lorenzen/G.

Informationen über den Kartenvorverkauf werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.


Weihnachtsgrüße AVS



*Wir bedanken uns bei unseren KlientInnen,
den ÄrztInnen, PhysiotherapeutInnen,
Apotheken und
Gemeinden für die gute Zusammenarbeit
im vergangenen Jahr und
wünschen allen ein
frohes Weihnachtsfest sowie
ein gesundes Jahr 2017.*

Das Team der Mobilen Pflegedienste der





Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie ein Hirt,
und manche Tanne ahnt, wie balde
sie fromm und lichterheilig wird.
Und lauscht hinaus. Den weißen Wegen
streckt sie die Zweige hin – bereit,
und wehrt dem Wind und wächst entgegen
der einen Nacht der Herrlichkeit.

- Rainer Maria Rilke –

*Ein frohes Weihnachtsfest
sowie
einen gemeinsamen, erfolgreichen &
gesunden Start ins neue Jahr 2017
wünschen*

*der Bürgermeister,
die Gemeindevertretung &
die Bediensteten der Gemeinde Gitschtal*

Dezember 2016



Gemeinde Gitschtal

Bezirk Hermagor, Kärnten
9622 Weißbriach

Tel.: 04286/212, Fax: 04286/212-22, E-Mail: gitschtal@ktn.gde.at, www.gitschtal.gv.at

Abfuhrplan 2017 (Änderungen Vorbehalten!)

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
01 So	01 Mi	01 Mi G	01 Sa	01 Mo	01 Do	01 Sa	01 Di	01 Fr R (Alle)	01 So	01 Mi	01 Fr
02 Mo	02 Do	02 Do	02 So	02 Di	02 Fr P	02 So	02 Mi	02 Sa	02 Mo	02 Do	02 Sa
03 Di	03 Fr	03 Fr	03 Mo	03 Mi	03 Sa	03 Mo	03 Do	03 So	03 Di	03 Fr	03 So
04 Mi	04 Sa	04 Sa	04 Di	04 Do	04 So	04 Di	04 Fr R	04 Mo	04 Mi	04 Sa	04 Mo
05 Do	05 So	05 So	05 Mi	05 Fr P	05 Mo	05 Mi G	05 Sa	05 Di	05 Do	05 So	05 Di
06 Fr	06 Mo	06 Mo	06 Do	06 Sa	06 Di	06 Do	06 So	06 Mi	06 Fr	06 Mo	06 Mi
07 Sa	07 Di	07 Di	07 Fr P	07 So	07 Mi	07 Fr R (Alle)	07 Mo	07 Do	07 Sa	07 Di	07 Do
08 So	08 Mi	08 Mi	08 Sa	08 Mo	08 Do	08 Sa	08 Di	08 Fr	08 So	08 Mi G	08 Fr
09 Mo	09 Do	09 Do	09 So	09 Di	09 Fr R	09 So	09 Mi	09 Sa	09 Mo	09 Do	09 Sa
10 Di	10 Fr P	10 Fr P	10 Mo	10 Mi	10 Sa	10 Mo	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr	10 So
11 Mi	11 Sa	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So	11 Di	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Sa	11 Mo
12 Do	12 So	12 So	12 Mi G	12 Fr R (Alle)	12 Mo	12 Mi	12 Sa	12 Di	12 Do	12 So	12 Di
13 Fr P	13 Mo	13 Mo	13 Do	13 Sa	13 Di	13 Do	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo	13 Mi
14 Sa	14 Di	14 Di	14 Fr R	14 So	14 Mi	14 Fr	14 Mo	14 Do	14 Sa	14 Di	14 Do
15 So	15 Mi	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do	15 Sa	15 Di	15 Fr	15 So	15 Mi	15 Fr P
16 Mo	16 Do	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr	16 So	16 Mi G	16 Sa	16 Mo	16 Do	16 Sa
17 Di	17 Fr R	17 Fr R (Alle)	17 Mo	17 Mi	17 Sa	17 Mo	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr P	17 So
18 Mi G	18 Sa	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So	18 Di	18 Fr	18 Mo	18 Mi	18 Sa	18 Mo
19 Do	19 So	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo	19 Mi	19 Sa	19 Di	19 Do	19 So	19 Di
20 Fr R (Alle)	20 Mo	20 Mo	20 Do	20 Sa	20 Di	20 Do	20 So	20 Mi	20 Fr P	20 Mo	20 Mi G
21 Sa	21 Di	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Do
22 So	22 Mi	22 Mi	22 Sa	22 Mo	22 Do	22 Sa	22 Di	22 Fr P	22 So	22 Mi	22 Fr R (Alle)
23 Mo	23 Do	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr	23 So	23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Do	23 Sa
24 Di	24 Fr	24 Fr	24 Mo	24 Mi G	24 Sa	24 Mo	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr R	24 So
25 Mi	25 Sa	25 Sa	25 Di	25 Do	25 So	25 Di	25 Fr P	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Mo
26 Do	26 So	26 So	26 Mi	26 Fr	26 Mo	26 Mi	26 Sa	26 Di	26 Do	26 So	26 Di
27 Fr	27 Mo	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di	27 Do	27 So	27 Mi G	27 Fr R (Alle)	27 Mo	27 Mi
28 Sa	28 Di	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi	28 Fr P	28 Mo	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Do
29 So		29 Mi	29 Sa	29 Mo	29 Do	29 Sa	29 Di	29 Fr R	29 So	29 Mi	29 Fr
30 Mo		30 Do	30 So	30 Di	30 Fr P	30 So	30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do	30 Sa
31 Di		31 Fr		31 Mi		31 Mo	31 Do		31 Di		31 So

R Restmüll (4 wöchige Abfuhr)

G "Gelber Sack"

R (Alle) Restmüll ALLE (auch die Behälter mit grünen Clip)

P Papier



Am Abfuhrtag muss der Behälter bzw. der "Gelbe Sack" bis 06.00 Uhr an der Straße bzw. am zugewiesenen Sammelplatz bereitgestellt sein. Ansonsten ist keine Abholung möglich!